Deutsche Meisterschaft der Landesverbände 2017 in Templin

Erneut kann der Schachbund Rheinland-Pfalz zwei Vierer-Mannschaften zur Deutschen Ländermannschaftsmeisterschaft der Senioren entsenden. Rheinland-Pfalz I spielt in der Aufstellung Dieter Giesen, der drei Punkte erzielt (0/6/1), FM Peter Kargoll mit 4 Punkten (2/4/1), Hans Peter Fecht mit drei Punkten (1/4/2) und Herbert Dietzsch mit 3,5 Punkten (1/5/1).

Die Mannschaft belegt in der Endabrechnung mit 7 Mannschaftspunkten und 13,5 Brettpunkten Platz 17 (Startrangliste Platz 12) von 26 Mannschaften.

Brandenburg II – Rheinland-Pfalz I	1,5:2,5
Rheinland-Pfalz I – Berlin	1,0:3,0
Bayern II – Rheinland-Pfalz I	1,5:2,5
Rheinland-Pfalz I – Nordrhein-Westfalen I	2,0:2,0
Rheinland-Pfalz I – Sachsen I	2,0:2,0
Brandenburg I – Rheinland-Pfalz I	2,5:1,5
Nordrhein-Westfalen II – Rheinland-Pfalz I	2,0:2,0

Rheinland-Pfalz II spielt in der Aufstellung Karl-Heinz Esswein, der drei Punkte erzielt (0/6/1), Johann Schwertel mit 1,5 Punkten (0/3/4), Gerd Schowalter mit einem Punkt (0/2/5) und Klemens Ranker mit 2,5 Punkten (1/3/3).

Die Mannschaft belegt am Ende mit zwei Mannschaftspunkten und acht Brettpunkten Platz 26 (Startrangliste Platz 26) von 26 Mannschaften.

Sachsen-Anhalt – Rheinland-Pfalz II	3,5:0,5
Rheinland-Pfalz II – Nordrhein-Westfalen II	1,0:3,0
Blindenschachbund – Rheinland-Pfalz II	2,5:1,5
Mecklenburg-Vorpommern II – Rheinland-Pfalz II	3,0:1,0
Rheinland-Pfalz II – Württemberg II	0,5:3,5
Rheinland-Pfalz II – Brandenburg II	2,5:1,5
Baden II – Rheinland-Pfalz II	3,0:1,0

Bericht zur Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2017 in Templin (von Peter Kargoll)

Mit Rheinland/Pfalz 1 sind wir in der Aufstellung 1. Dieter Giesen, 2. FM Peter Kargoll, 3. Hans-Peter Fecht und 4 Herbert Dietzsch angetreten.

Die 1. Runde brachte mit Brandenburg 2 einen nominell schwächeren Gegner. Mit 2,5:1,5 fiel die Begegnung denkbar knapp aus. In der 2. Runde stand dann wie auch im letzten Jahr in Magdeburg Berlin I als Gegner an den Brettern. Die Berliner revanchierten sich für die Vorjahres-Niederlage und gewannen 3:1. In Runde 3 konnte durch einen 2,5:1,5-Sieg gegen Bayern 2 wieder voll gepunktet werden.

In der 4. Runde ging es gegen NRW 1. Hier wäre uns fast der große Coup gelungen. Am Schluss reichte es nur zum 2:2.

Rheinland-Pfalz I: von links: Dieter Giesen, FM Peter Kargoll, Hans-Peter Fecht, Herbert Dietzsch

In Runde 5 gegen Sachsen 1 war irgendwie die Luft raus. Nacheinander endeten alle 4 Partien relativ schnell remis.

In der Vorschlussrunde saßen uns die Spieler aus Brandenburg 1 gegenüber. Peter Kargoll musste hier seine einzige Niederlage einstecken, alle anderen Partien endeten unentschieden zum Endstand von 1,5:2,5.

Am Finaltag gegen NRW 2 war alles schnell vorbei. Wie gegen Sachsen 1 endeten alle 4 Partien nacheinander remis.

Mit 7 Punkten auf Platz 17 in der Abschlusstabelle blieben wir unter unseren Erwartungen. An den einzelnen Brettern holten Dieter Giesen 3, Peter Kargoll 4, Hans-Peter Fecht 3 und Herbert Dietzsch 3,5 Punkte, jeweils aus 7 Runden. Wir hatten gute Chancen, weiter oben mitzumischen, denn keiner war unschlagbar.

Text: Seniorenreferent Lothar Kirstges & Peter Kargoll,
Bild: Veranstalter

Einladung zur Mitgliederversammlung 2017 des SBRP

gemäß § 16, Absatz 1 der Satzung des SBRP berufe ich ein, die Ordentliche Mitgliederversammlung 2017 für Samstag, 25. November 2017, Beginn 10 Uhr.

Veranstaltungsort: Hotel Central im Raum Königsgarten, Karolinenstraße 6, 67227 Frankenthal

Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise.

Achim Schmitt

Oberliga Südwest 2017/2018
2. Spieltag, 08.10.2017

Die SVG Saarbrücken beweist erneut eine gute Frühform und kann das Stadtduell gegen Gambit Saarbrücken mit 5:3 für sich entscheiden. Damit bleibt das Team zunächst Tabellenführer. In die Saison ist heute auch der SC Remagen-Sinzig gestartet, und zwar mit einem überzeugenden 6:2-Heimerfolg gegen den SK Gau-Algesheim, der als einzige Mannschaft noch ohne Zähler verbleibt. Den ersten Saisonsieg feiert der SV Worms 1878 beim klaren 6:2-Auswärtssieg gegen den SK Altenkirchen. Ebenfalls zwei Zähler aus der Fremde entführt der SK Landau, der sich bei der SG Trier mit 6,5:1,5 durchsetzen kann. Keinen Sieger gab es in der Begegnung zwischen Turm Illingen und dem SC Heimbach-Weis/Neuwied; für beide Teams ist es der erste Punktgewinn der noch jungen Saison.

Rang	Mannschaft	TWZ	MP.	BP.
1.	SVG Saarbrücken I	2266	4 - 0	10.5-5.5
2.	SK Landau I	2283	3 - 1	10.5-5.5
3.	SC Remagen-Sinzig I	2437	2 - 0	6.0-2.0
4.	SV Worms 1878 I	2249	2 - 2	9.0-7.0
5.	Gambit Saarbrücken I	2212	2 - 2	7.5-8.5
6.	SG Trier I	2126	2 - 2	6.5-9.5
6.	SK Altenkirchen I	2169	2 - 2	6.5-9.5
8.	Caissa Schwarzenbach I	2253	1 - 1	4.0-4.0
9.	Turm Illingen I	2129	1 - 3	7.5-8.5
9.	SC Heimbach-Weis/Neuwied I	2230	1 - 3	7.5-8.5
11.	SK Gau-Algesheim I	2208	0 - 4	4.5-11.5

Daniel Hendrich

21. Schulschachmeisterschaften 2017 in Landau

v.l.: Matthias Lang, Landauer Schulschachmeister Dirk Becker, Gesamtsiegerin Eyleen Märdian, Torsten Lang

Beim 21. „Dr. Müller-Gedächtnis-Turnier /Sparkassen-Open“ konnten wir wieder einen leichten Anstieg der Teilnehmerzahl verbuchen. 73 Spieler in und um Landau fanden den Weg in die Mensa der IGS, um den Schulschach-Meister auszuspielen.

Spannend war es überall! Nach 6 gespielten Runden gab es zwei Spieler, die alle Partien gewinnen konnten und sich im direkten Duell um den Titel gegenüber standen (saßen): neben Dirk hat dies auch Julian Winter vom TG Annweiler geschafft.

In einer spannenden Partie, die als allerletzte des gesamten Turniers endete, konnte Dirk Becker den Sieg einfahren und somit zum zweiten Mal in Folge den Titel „Landauer Schulschach-Meister“ mit 7 Punkten aus 7 Spielen ergattern. Herzlichen Glückwunsch!

Die Mittelstufe beherrschte wie im Vorjahr Lukas Muths mit 5,5 Punkten. Die Unterstufe hatte dann wieder eine klare Platzierung. Hier konnte Lokalmatador Hannes Jensen von der IGS Landau 5 Punkte aufweisen und so ungefährdet den Pokal „Sieger Unterstufe“ mit nach Hause nehmen.

Den Preis für den besten Nichtvereinsspieler erhält Moritz Spohn vom OHG Landau, der auf sehr gute 5 Punkte kam.

Text: Torsten Lang,
Bild und Zusammenstellung:
Klaus-Peter Thronicke

Oberliga Südwest 2017/2018
1. Spieltag, 10.09.2017

Erster Tabellenführer der neuen Saison in der Oberliga Südwest ist die SVG Saarbrücken. Die Saarländer konnten ihr erstes Spiel beim SK Gau-Algesheim mit 5,5:2,5 für sich entscheiden. Ebenfalls mit einem Sieg in die Saison gestartet ist die SG Trier, die sich angesichts der Wertungszahlen etwas überraschend mit 5:3 beim SV Worms 1878 durchsetzen kann. Keinen Sieger gab es dagegen in der nominellen Spitzenpaarung der Runde zwischen dem SK Landau und Caissa Schwarzenbach. Die volle Punktzahl einfahren konnte der SK Altenkirchen, der sich im rheinländischen Duell unerwartet beim SC Heimbach-Weis/Neuwied mit 4,5:3,5 behaupten konnte. Mit dem gleichen Ergebnis feierte Gambit Saarbrücken im Saarderby einen Heimsieg gegen Turm Illingen.

Daniel Hendrich

Ausschreibung Verlängerung C-Trainer (Fachübungsleiter)

Der Schachverband Rheinland führt am 18. + 19. 11. 2017 im Hotel Simonis, Rübenach/Koblenz eine Fortbildung zur Verlängerung der C-Trainer-Ausweise (Fachübungsleiter) durch.

Beginn ist jeweils um 9.00 Uhr; Ende gegen 17.00 Uhr (Sonntag 15 Uhr).

Die Lehrgangsgebühr beträgt 20,- Euro und beinhaltet die Lehrgangsmaterialien und 2 Mittagessen. Ich bitte daher alle Trainer, deren Ausweise jetzt ablaufen oder bereits abgelaufen sind, an diesem Lehrgang teilzunehmen.

Anmeldung bitte an Jochen Terhorst, Vor Kyllerhöhe 12, 54576 Hillesheim, Tel.: 06593 2086986, Handy: 0178 4577 999 oder Email: pjterhorst@t-online.de

Nach Erhalt der Anmeldung erhalten Sie die Einladung zu diesem Lehrgang.

Die Verlängerung kann auch anlässlich der Neuausbildung von C-Trainern (in 2018) vorgenommen werden.

Jochen Terhorst, Referent für Ausbildung

1. Rheinland-Pfalz-Liga 2017/2018 1. Spieltag, 17.09.2017

Der erste Tabellenführer dieser Spielzeit kommt aus der Vorderpfalz: Der SK Frankenthal gewinnt sein Heimspiel gegen Aufsteiger SC Heimbach-Weis/Neuwied II mit 5,5:2,5 und setzt sich damit an die Spitze. Dahinter folgen gleich drei Teams, die ihr Auftaktspiel mit 4,5:3,5 erfolgreich gestalten können. Die Sfr. Mainz setzen sich mit diesem Ergebnis gegen den SC Pirmasens durch, ebenso wie der SK Ludwigshafen 1912 im pfälzischen Duell beim SK Landau II.
Die Sfr. Heidesheim holen an den Brettern zwar nur 2,5 Zähler, doch zwei kampflose Punkte verhelfen zum Sieg beim SV 03/25 Koblenz II.
Einen kampflosen Zähler verbucht auch der SC Wittlich, was am Ende zum Punktgewinn gegen Schott Mainz II beiträgt.

Daniel Hendrich

2. Rheinland-Pfalz-Liga Nord 2017/2018 1. Spieltag, 17.09.2017

Mit teilweise klaren Ergebnissen begann heute die 2. Rheinland-Pfalz-Liga Nord ihre neue Spielzeit. Erster Tabellenführer sind die Sfr. Nickenich, die sich beim SV Mendig-Mayen überraschend deutlich mit 7:1 durchsetzen können. Einen unerwartet guten Start erwischt auch die SG Trier II, die ihr erstes Heimspiel gegen den SV Andernach trotz nomineller Unterlegenheit klar mit 6:2 für sich entscheiden kann. Ebenfalls mit 6:2 gewinnt der SC Kettig zum Auftakt gegen den SC Bendorf. Für die beiden Koblenzer Mannschaften gab es dagegen in der 1. Runde nichts zu holen: Der SV 03/25 Koblenz III muss sich beim SV Spr. Siershahn mit 2,5:5,5 geschlagen geben. Und auch der VfR-SC Koblenz muss dem Gegner beide Punkte überlassen – 3:5 heißt es am Ende gegen Turm Lahnstein.

Daniel Hendrich

2. Rheinland-Pfalz-Liga Süd 2017/2018 1. Spieltag, 17.09.2017

Im Gegensatz zur Vorsaison gelingt der SG Kaiserslautern dieses Mal ein guter Saisonstart: Mit dem klaren 6:2-Auswärtssieg bei Aufsteiger SK Gau-Algesheim II übernehmen die Lauterer zunächst die Tabellenspitze. Gut in die Saison startet auch der Post SV Neustadt, der gegen ersatzgeschwächte Mainzer mit 5,5:2,5 gewinnt. Das gleiche Ergebnis erzielt der SC Landskrone gegen den SK Frankenthal II. Einen Auswärtssieg kann zum Saisonauftakt der SC Bellheim feiern, der sich mit 4,5:3,5 bei den Sfr. Heidesheim II behaupten kann. Teilweise erfolgreich verläuft die Premiere auf Rheinland-Pfalz-Ebene für den SC Lambsheim: Im Duell gegen den SC Niederkirchen erreichen die Vorderpfälzer ein 4:4.

Daniel Hendrich